

Amtsblatt

des Landkreises Sömmerda

Jahrgang 31

Mittwoch, den 27. September 2023

Nummer 38

Der Heimat- und Kulturverein
Bachra-Schafau e.V. lädt ein zur

KIRMES in Bachra

06.-08. OKTOBER 2023

Freitag, ab 17 Uhr:

Erntedank-Andacht in der Kirche mit anschließendem gemütlichen Beisammensein im Pfarrhof.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Samstag, ab 14 Uhr:

Unterhaltung für Jung und Alt auf dem Von-Werthern-Platz u.a. mit:

- Kutschfahrten
- Kinderdisco mit dem **Kinderdiscoteam Spielkiste**
- Schausteller
- Goldwaschanlage
- Kinderschminken u.v.m.

mit Kaffee, Kuchen, sowie diversen Speisen

Samstag, ab 20 Uhr:

Tanzabend mit **Schmidters** in der Bürgerhalle

Sonntag, ab 09 Uhr:

Weckumzug durch den Fanfarenzug, anschließend musikalischer Frühschoppen mit den **Original Unstruttaler Blasmusikanten** und warmem Mittagessen.

mehr Infos auf:



Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

Stellenausschreibung der VG Gramme-Vippach 3
 Stellenausschreibung der Gemeinde Buttstädt 4
 Öffentliche Ausschreibung der VG Kindelbrück 4
 Öffentliche Bekanntmachung des AZV Scherkondetal 5

Der Landrat informiert

Landratsamt am 2. Oktober geschlossen 5
 Persönliche Vorsprachen im Landratsamt nur nach
 vorheriger Terminvereinbarung 5
 Aktuelles aus dem Jugendamt 6
 Das Abfallwirtschaftsamt informiert 7

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Landkreis

Fröhlich in den Herbst gefeiert 7

Aus Kindergarten und Schule

Tag der offenen Tür in der Kita Rastenberg 8
 Auf „Weiterbildung“ beim Zahnarzt 9
 Neues aus der Lindenschule Sömmerda 9

Wirtschaft – Arbeit – Umwelt

10

Vereine und Verbände

Ein Tag voller Magie beim Märchengarten 10
 Mit dem Musikzug der Pfefferminzbahn von
 Sömmerda nach Auerstedt 11
 Vereinskulturwoche in Weißensee 11
 Sternfahrt im Stützpunktbereich Mitte-SÜD 12
 Haus- und Straßensammlung der Kriegsgräberfürsorge 13

Veranstaltungshinweise

Handwerkerwoche auf der Funkenburg 13
 Vogelausstellung in Weißensee 13
 Herbstferien-Angebote im MGH Kindelbrück 14
 Blutspendetermine im Oktober 14
 Kirmes in Ostramondra 14
 Kirmes in Schwerstedt 15
 Herbstmarkt in Kleinbrembach 15
 Désirée Nick liest im Volkshaus Sömmerda 15
 Herbst-Beat am 28. Oktober in Frohndorf 15
 FCR Sömmerda startet in seine 75. Saison 16
 Herbstferien im Soziokulturellen Zentrum Kölleda 16
 Netzwerk Regenbogen e.V. und die Tafeln 17
 ASB-Familienzentrum Sömmerda 17
 Herbstferien im SFZ Sömmerda 17
 Veranstaltungen im ASB-Käffchen im Oktober 18

Wissenswertes

18

Impressum

18

Redaktion: Pressestelle des Landratsamtes Sömmerda

Tel.: 03634 354-219 / -220

E-Mail: pressestelle@lra-soemmerda.de

Redaktionsschluss des Amtsblattes Nr. 40

(Erscheinungstag 11. Oktober 2023)

ist am Mittwoch, 4. Oktober 2023, 10.00 Uhr !!!

Bitte beachten Sie, dass nur Beiträge in digitaler Form berücksichtigt werden können, d.h. Texte als *.docx und Bilder als *.jpg!

**Adresse und Telefonnummern
des Landratsamtes Sömmerda**

Postanschrift:

Landratsamt Sömmerda
 Postfach 12 15
 99601 Sömmerda

Tel.: 03634 354-0

Internet: www.lra-soemmerda.de

E-Mail: poststelle@lra-soemmerda.de

Besucheradresse:

Haus I	Haus II
Bahnhofstraße 9	Wielandstraße 4
99610 Sömmerda	99610 Sömmerda
03634 354-100	03634 354-600

Sprechzeiten:

Montag:	8.00 - 11.30 Uhr
Dienstag:	8.00 - 11.30 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	8.00 - 11.30 Uhr Straßenverkehrsamt 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag:	8.00 - 11.30 Uhr

Bereich Landrat

Büro des Landrates	03634 354-200
Amt für Öffentlichkeitsarbeit	03634 354-202
Pressestelle	03634 354-219/220
Kommunalaufsicht	03634 354-661
Kreistagsbüro	03634 354-307
Rechnungsprüfungsamt	03634 354-211
Wirtschaftsförderung	03634 354-400
Ehrenamts-/Kulturförderung	03634 354-244
Tourismusförderung	03634 354-410
Gleichstellungsbeauftragte	03634 354-419
Datenschutzbeauftragter	03634 354-306
Behindertenbeauftragter	03634 354-641

Dezernat I

Dezernent	03634 354-634
Ordnungsamt	03634 354-331
Personalamt	03634 354-271
Kreiskasse	03634 354-317
Kämmerei	03634 354-320
Amt für Schulen und Sport	03634 354-422
Sportförderung	03634 354-844
Kreisarchiv	03634 354-852
Informations- und Kommunikationstechnik	03634 354-777
Kreisvolkshochschule	03634 612640
Rechtsamt	03634 354-634
Hauptamt	03634 354-240
Abfallwirtschaftsamt	03634 354-201
Personenstandswesen/Staatsangehörigkeiten	03634 354-352
Jagdbehörde	03634 354-336
Waffenbehörde	03634 354-323
Fischereibehörde	03634 354-336
Amt für Ausländer und Migration	03634 354-335
Brand- und Katastrophenschutz	03634 68880
Bußgeldangelegenheiten	03634 354-345
Gewerbeamt	03634 354-339

Dezernat II

Dezernent	03634 354-634
Bauaufsicht, Regionalplanung, Denkmalpflege	03634 354-652/653
Umweltamt	03634 354-675
Untere Wasserbehörde	03634 354-676
Naturschutzbehörde	03634 354-675
Untere Abfallbehörde	03634 354-347
Veterinär- und Lebensmittelüberwachung	03634 354-533
Straßenverkehrsamt	03634 354-713
Zulassungsstelle	03634 354-717
Fahrerlaubnisbehörde	03634 354-719
Straßenverkehrsbehörde	03634 354-723

Dezernat III

Dezernent	03634 354-629
Sozialamt	03634 354-784
Jugendamt	03634 354-629
Gesundheitsamt	03634 354-781



**BEACHTEN SIE BITTE
DIE HINWEISE AUF
SEITE 5!**

Straßensperrungen und Verkehrsbeschränkungen im Landkreis Sömmerda, Stand: 19.09.2023*

Straße	Ortslage	Zeitraum	Behinderung	Grund	Umleitung
K 515	Ortseingang Eckstedt Richtung Udestedt	04.09.23-29.09.23	halbseitige Sperrung mit Ampelregelung	Sanierungsarbeiten an der Grammebrücke	
L 1058	Vogelsberg – Kleinbrembach Nähe Einfahrt Gewerbegebiet	09.05.23-28.10.23	halbseitige Sperrung mit Ampelregelung	Brückenbau für Radweg	
B 86	Weißensee – Kindelbrück	17.07.23-31.10.23	Vollsperrung	Deckensanierung in 3 Teilabschnitten	B 86 Weißensee – L 2133 Scherndorf – Leubingen – L 1051 Dermsdorf – B 85 Sachsenburg – B 86 Kindelbrück und in der Gegenrichtung
B 86	Weißensee – Kindelbrück 3. Bauabschnitt	08.09.23-31.10.23	Vollsperrung K 1 Günstedt bis Weißensee Campingplatz		
B 4	außerhalb der Ortschaft zwischen Gebesee und Andisleben	17.04.23-30.11.23	Baustellenausfahrt		
L 1054	zwischen Sömmerda und Schloßvippach in Höhe BAB 71 Anschlussstelle Sömmerda-Süd	18.09.23-13.10.23	halbseitige Sperrung mit Ampelregelung	Instandsetzungsarbeiten am Brückenbauwerk	
BAB 71	Anschlussstelle Sömmerda-Süd in Fahrtrichtung Sangerhausen	25.09.23-06.10.23	Vollsperrung der Ausfahrt	Instandsetzungsarbeiten am Brückenbauwerk	Ausfahrt Anschlussstelle Sömmerda-Ost

*Änderungen auf Grund von kurzfristig notwendigen Verkehrssicherungsmaßnahmen nach Redaktionsschluss sind jederzeit möglich.

Notwendige Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten führen kurzzeitig zu Verkehrsraumeinschränkungen und werden örtlich abgesichert.

Im gesamten Kreisgebiet ist mit Verkehrseinschränkungen durch Baumschnitt- oder Fällarbeiten bzw. durch die Grasmahd zu rechnen.

Im gesamten Kreisgebiet ist mit Verkehrseinschränkungen durch Straßensanierungsarbeiten (Oberflächenbehandlung) und Fahrbahnmarkierungsarbeiten auf Bundes-, Landes- und Kreisstraßen zu rechnen.

Über die aktuellen Straßensperrungen können Sie sich auch im Internet unter www.landkreis-soemmerda.de informieren.

Vorabinformation: In der Ortslage Haßleben wird in den Herbstferien, in der Zeit vom 4. bis 13.10.2023, die L2142 Riethnordhäuser Straße, Lange Straße, Töpfermarkt und Vehraer Straße in 2 Bauabschnitten zur Kanaldeckelsanierung voll gesperrt. Die Umleitung wird entsprechend des Bauabschnittes ausgeschildert und hier im Amtsblatt veröffentlicht.

Amtlicher Teil

Stellenausschreibung der VG Gramme-Vippach

In der Verwaltungsgemeinschaft Gramme-Vippach mit Sitz in Schloßvippach und in Großrudstedt ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten der/des

HAUPTAMTLICHEN GEMEINSCHAFTSVORSITZENDEN (w/m/d)

zu besetzen.

Die Verwaltungsgemeinschaft Gramme-Vippach im Landkreis Sömmerda besteht aus den zwölf Mitgliedsgemeinden Alperstedt, Eckstedt, Großmölsen, Großrudstedt, Kleinmölsen, Markvippach, Nöda, Ollendorf, Schloßvippach, Sprötau, Udestedt und Vogelsberg mit derzeit 9.194 Einwohnern.

Die/Der Gemeinschaftsvorsitzende wird nach der Wahl durch die Gemeinschaftsversammlung auf die Dauer von sechs Jahren in das Beamtenverhältnis auf Zeit nach § 2 Abs. 2 des Thüringer Gesetzes über kommunale Wahlbeamte berufen. Der Dienstposten ist nach § 2 Abs. 2 Thüringer Kommunal-Besoldungsverordnung mit der Besoldungsgruppe A 15 eingestuft.

Das Aufgabengebiet umfasst neben der Koordinierung und Überwachung der Arbeitsabläufe in den einzelnen Ämtern auch die Vertretung der Körperschaft nach §§ 47 und 48 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO).

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden erwartet:

- umfassende Kenntnisse und praktische Erfahrungen im allgemeinen Verwaltungsrecht, Kommunalrecht, kommunalen Haushaltsrecht, Baurecht und dem Personalwesen
- wünschenswert sind Kenntnisse der regionalen Verhältnisse sowie der Besitz einer Fahrerlaubnis
- die Befähigung zum gehobenen allgemeinen nichttechnischen Verwaltungsdienst entsprechend § 49 Abs. 1 Satz 2 ThürKO i.V.m. § 10 Abs. 2 Thüringer Laufbahngesetz ist Bedingung

Gesucht wird eine engagierte, zielstrebige, verantwortungsbewusste und entscheidungsfreudige Persönlichkeit mit guten Führungseigenschaften, die befähigt ist, mit den kommunalen Gremien vertrauensvoll zusammenzuarbeiten und die Verwaltung bürgernah, wirtschaftlich und leistungsorientiert zu führen.

Sie/Er sollte sich durch ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit mit den Bürgerinnen und Bürgern, den gewählten Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern und Gemeinderätinnen und Gemeinderäten auszeichnen, sowie zu konzeptioneller Arbeit fähig sein.

Eine hohe Einsatzbereitschaft, Verhandlungsgeschick sowie die teamorientierte Mitarbeiterführung sollten selbstverständlich sein. Wir fördern die Chancengleichheit von Frauen und Männern. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte unter Beifügung

der üblichen Unterlagen (Lebenslauf mit Lichtbild, lückenloser Tätigkeitsnachweis, Zeugniskopien und weitere Nachweise zur Qualifikation usw.) **bis zum 26. Oktober 2023** (Ausschlussfrist) an die

Verwaltungsgemeinschaft Gramme-Vippach
Stichwort „Bewerbung Gemeinschaftsvorsitzende/r“
Erfurter Straße 6
99195 Schloßvippach

Digital eingehende Bewerbungen sind aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht erwünscht und werden daher nicht berücksichtigt. Aus verwaltungstechnischen Gründen erfolgt keine Eingangsbestätigung. Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Anlagen und Nachweise zur Bewerbung sind in Kopie ohne Verwendung zu Bewerbungsmappen o. ä. einzureichen.

Wird die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht, ist ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beizufügen. Alle anderen Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Mit Abgabe ihrer Bewerbung stimmen Bewerber der Speicherung ihrer personenbezogenen Daten, soweit diese im Rahmen des Auswahlverfahrens benötigt werden, zu. Diese Daten werden ausschließlich für das Auswahlverfahren verwendet und für die Dauer dieses Verfahrens gespeichert und spätestens nach drei Monaten nach dessen Abschluss gelöscht.

Nähere Informationen zur Erfassung, Verwendung, Speicherung, Löschung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Bewerbung sowie bestehende Betroffenenrechte sind auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft www.gramme-vippach.de unter den Rubriken „Verwaltung“ -> „Datenschutz“ -> „Informationen nach Art. 13 ff. DSGVO“ einsehbar.

Schloßvippach, den 13. September 2023

gez. Müller
Erster stellv. Gemeinschaftsvorsitzender

Stellenausschreibung der Gemeinde Buttstädt

Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

Die Gemeinde Buttstädt sucht zum 1. September 2024

eine Auszubildende/ einen Auszubildenden (m/w/d) für den Beruf einer/s Verwaltungs- fachangestellten

Der Ausbildungsberuf „Verwaltungsfachangestellte*r“ ist ein staatlich anerkannter Ausbildungsberuf des öffentlichen Dienstes. Ausgebildet wird in der Fachrichtung Kommunalverwaltung.

Die Ausbildungsdauer beträgt drei Jahre.

Die Vergütung erfolgt gemäß Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD) – Allgemeiner Teil und Besonderer Teil BBiG –.

Die theoretische Ausbildung und die dienstbegleitende Unterweisung finden an der Staatlichen Berufsbildenden Schule und der Thüringer Verwaltungsschule im Blockunterricht statt. Dazwischen läuft die praktische Ausbildung in den verschiedenen Fachabteilungen der Gemeinde Buttstädt.

Wir suchen eine freundliche, aufgeschlossene und engagierte junge Person mit guten Deutsch- und Mathematikkenntnissen, die sorgfältig, leistungs- und kundenorientiert in der Bearbeitung ist und über ein sicheres Auftreten verfügt.

Die bewerbende Person sollte über gute schulische Leistungen verfügen und mindestens einen mittleren Bildungsabschluss vorweisen können.

Wenn Sie Interesse an einer vielseitigen und anspruchsvollen dreijährigen Ausbildung haben, richten Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis spätestens 20. Januar 2024** an die

Gemeinde Buttstädt
Personalamt
Kennwort: Ausbildung
Großemsener Weg 5
99628 Buttstädt

Hinweis

Mit der Übersendung der Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Personalauswahlverfahren zu.

Aus Kostengründen wird darum gebeten, die Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Diese verbleiben bei der Gemeinde Buttstädt und werden nicht zurückgesandt. Die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber*innen werden zwei Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlages. Die Ihnen durch die Bewerbung entstehenden Kosten werden durch die Gemeinde Buttstädt nicht übernommen.

Hendrik Blose
Bürgermeister

Öffentliche Ausschreibung der VG Kindelbrück

In der Verwaltungsgemeinschaft Kindelbrück ist die Stelle einer/s

Auszubildenden zur/zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

ab 01.09.2024 zu besetzen.

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Die Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD) Teil BBiG.

Die theoretische Ausbildung findet am Staatlichen Berufsschulzentrum in Sondershausen und an der Thüringer Verwaltungsschule, Standort Gotha, statt.

Anforderungen:

- mindestens erfolgreicher Realschulabschluss
- guter Notendurchschnitt sowie gute Leistungen in Deutsch und Mathe
- sicheres und korrektes Auftreten

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, Foto, Lebenslauf, Zeugnisse und Beurteilungen) senden Sie bitte **bis zum 15.11.2023**, an die Personalverwaltung der

Verwaltungsgemeinschaft Kindelbrück
Puschkinplatz 1
99638 Kindelbrück OT Kindelbrück

Wenn Sie eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen wünschen, legen Sie bitte einen frankierten Briefumschlag bei. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet.

Zur Bearbeitung der Bewerbung werden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) bis zur Beendigung des Auswahlverfahrens gespei-

chert und ausschließlich für diesen Zweck verarbeitet und genutzt. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergeben. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden Ihre Unterlagen datenschutzrechtlich vernichtet.

Maik Eßer
VG Vorsitzender

Öffentliche Bekanntmachung des AZV Scherkondetal

Haushaltssatzung des Abwasserzweckverbandes Scherkondetal Landkreis Sömmerda für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund des § 36 Abs. 1 Satz 1 des Thüringer Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit in der Fassung vom 10.10.2001 (GVBl. 2001, 290), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 23. Juli 2013 (GVBl. S. 194, 201) i.V. m. § 55 der Thüringer Kommunalordnung –ThürKO – in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. 2003, 41), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 24. März 2023 (GVBl.S.127), hat die Verbandsversammlung des AZV Scherkondetal in der Sitzung am 07.09.2023 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und
Ausgaben mit 399.120,00 EUR

und im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und
Ausgaben mit 266.770,00 EUR

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Es wird eine Investitionsumlage von 41.300,00 EUR von den Mitgliedsgemeinden erhoben.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 45.000,00 EUR festgesetzt.

§ 6

–

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01.01.2023 in Kraft.

Vogelsberg, 18.09.2023

Sabine Redam
Vorsitzende des AZV

Siegel

II.

Rechtsaufsichtliche Würdigung zur Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2023 des Abwasserzweckverbandes (AZV) Scherkondetal der Kommunalaufsicht als staatliche Verwaltungsbehörde vom 13.09.2023:

Beschluss-Nr.: 15/2023 und 16/2023

Die in der Sitzung der Verbandsversammlung am 07.09.2023 beschlossene Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan des Abwasserzweckverbandes Scherkondetal (AZV) wurde der Rechtsaufsichtsbehörde gemäß § 57 Abs. 2 ThürKO angezeigt. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Gegen die angezeigte Haushaltssatzung 2023 des AZV Scherkondetal werden keine rechtlichen Bedenken geltend gemacht.

Der vorzeitigen Bekanntmachung gemäß § 21 Abs. 3 Satz 3 ThürKO wird ausdrücklich zugestimmt.

Mädler
Amtsleiterin

III.

Die Haushaltssatzung 2023 und der Haushaltsplan des AZV Scherkondetal liegen gemäß § 57 Abs. 3 Satz 3 der ThürKO in der Zeit **vom 28. September 2023 bis 13. Oktober 2023** in der Geschäftsstelle des AZV, Neue Straße 3 in 99610 Vogelsberg während der Dienstzeiten sowie in der VG „Gramme-Vippach“, Erfurter Straße 6, 99195 Schloßvippach und in der Landgemeinde Buttstädt, Großemsener Weg 5, 99628 Buttstädt, zur Einsicht aus.

Bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 80 Abs. 3 Satz 1 ist der Haushaltsplan zur Einsichtnahme zur Verfügung zu halten.

Die Einsichtnahme kann während der Dienstzeiten an den o.g. Orten erfolgen.

Sabine Redam
Vorsitzende des AZV Scherkondetal

Der Landrat informiert

Landratsamt Sömmerda am 2. Oktober geschlossen

Aus organisatorischen Gründen bleiben das Landratsamt Sömmerda und das Kreisarchiv am

Montag, den 2. Oktober 2023

geschlossen. An diesem Tag sind auch die Servicepunkte in der Bahnhofstraße 9 und in der Wielandstraße 4 nicht besetzt.

Wir bitten um Verständnis.

Persönliche Vorsprachen im Landratsamt nur nach vorheriger Terminvereinbarung

Persönliche Vorsprachen von Bürgerinnen und Bürgern sind zu den Öffnungszeiten der Kreisverwaltung möglich. Wir möchten Sie jedoch darum bitten, für persönliche Gespräche mit den jeweiligen Sachbearbeitern vorab Termine zu vereinbaren.

In der Kfz-Zulassungsbehörde und Fahrerlaubnisbehörde in der Wielandstraße 4 ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvergabe** möglich.

Termine können online auf www.lra-soemmerda.de gebucht oder telefonisch unter 03634 354-600 vereinbart werden.



Eltern hatten das gemeinsame Sorgerecht, Vater ist verstorben	Nachweis über das gemeinsame Sorgerecht (z.B. Urkunde, Beschluss vom Amtsgericht, Eheurkunde) und zusätzlich die Sterbeurkunde
---	--

Aktuelles aus dem Jugendamt

Nachweis über Alleinsorge bzw. zum gemeinsamen Sorgerecht für ein minderjähriges Kind

Wenn die Eltern eines Kindes nicht miteinander verheiratet sind, so hat gemäß § 1626a Abs. 3 BGB grundsätzlich die Mutter – sofern sie nicht minderjährig ist – das alleinige Sorgerecht.

Eine Mutter, die mit dem Vater des Kindes nicht verheiratet ist oder war, kann vom zuständigen Jugendamt aus dem Sorgeregister eine schriftliche Auskunft über die Alleinsorge erhalten (sogenanntes Negativattest). Dieses kann sie kostenfrei beim zuständigen Jugendamt anfordern. Zuständig für die Ausstellung ist nicht das Jugendamt am Geburtsort des Kindes, sondern am Wohnort der Mutter.

Die Auskunft über Alleinsorge bestätigt, dass zum Zeitpunkt der Ausstellung die Mutter das alleinige Sorgerecht für das Kind hat. Für Elternteile, denen das alleinige Sorgerecht gerichtlich zugesprochen wurde, dient das Gerichtsurteil als Nachweis über die alleinige Sorge. Die Auskunft über die Alleinsorge dient der Mutter im Rechtsverkehr mit Behörden, Banken, gegenüber Kindergärten, Schulen oder Ärzten als Nachweis, dass ihr die alleinige elterliche Sorge für ihr Kind zusteht.

Da die Auskunft über Alleinsorge immer aktuell sein muss, sollte sie nicht älter als drei Monate sein. Erfragen Sie jedoch die Dauer der Gültigkeit bitte vorab bei der abfordernden Stelle (z.B. Bank, Kindergarten).

Welche Unterlagen werden benötigt?

- Personalausweis der Mutter
- Geburtsurkunde des Kindes
- Vaterschaftsanerkennung

Zusätzlicher Hinweise: Es ist anzugeben, welchen Namen das Kind zum Zeitpunkt seiner Geburt trug.

Die gemeinsame elterliche Sorge besteht, wenn die Eltern des Kindes übereinstimmend in urkundlicher Form erklären, dass sie die Sorge für ihr Kind gemeinsam übernehmen wollen (sogenannte Sorgeerklärung), einander heiraten oder das Familiengericht den Eltern die elterliche Sorge gemeinsam überträgt.

Die elterliche Sorge kann auch aufgrund einer rechtskräftigen gerichtlichen Entscheidung ganz oder zum Teil der Mutter entzogen oder auf den Vater allein übertragen werden.

So kann der Sorgerechtsstatus nachgewiesen werden:

	Nachweis:
Mutter hat das alleinige Sorgerecht	Auskunft über Alleinsorge durch das Jugendamt am Wohnort der Mutter
nicht verheiratete Eltern haben das gemeinsame Sorgerecht beim Jugendamt beurkundet	Urkunde über das gemeinsame Sorgerecht
nicht verheiratete Eltern haben das gemeinsame Sorgerecht durch Gericht zugesprochen bekommen	Beschluss / Urteil vom Amtsgericht
Gericht hat einem Elternteil das Sorgerecht übertragen	Beschluss Amtsgericht
Eltern sind miteinander verheiratet	Eheurkunde

Informationen und Terminvergaben erhalten Sie im Landratsamt Sömmerda, Jugendamt, Wielandstraße 4, 99610 Sömmerda, Tel. 03634 354-629.

Wahl der Kreiselternsprecher*innen für Kindertageseinrichtungen im Landkreis Sömmerda für den Zeitraum 2023-2025

Die Wahl der Kreiselternsprecherin oder des Kreiselternsprechers für Landkreis Sömmerda für die Kindertageseinrichtungen wird am 24. Oktober 2023 stattfinden. Die Wahl wird organisiert durch das Jugendamt Sömmerda in den Räumlichkeiten des Landratsamtes Sömmerda, Wielandstraße 4.

Seit der Novellierung des Thüringer Kindergartengesetzes (Thür-KigaG) haben die Gemeinde- und Stadtelternsprecher*innen die Möglichkeit, aus ihrer Runde eine/n Kreiselternsprecher*in für die Dauer von zwei Jahren zu wählen. In den Gemeinden und Städten, in denen nur eine Kindertageseinrichtung existiert, ist deren Vertretung zur Wahl eingeladen. Die Einladungen gehen über die Gemeinden und Kindertageseinrichtungen an die Elternsprecher*innen.

Laut Gesetzestext besteht die Mitwirkung der Elternsprecher*innen auf Ebene der Einrichtung, der Gemeinde, des Kreises sowie auf Landesebene in „Anhörungs-, Auskunfts- und Initiativrechten in Angelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung der Bildung, Betreuung und Erziehung von Kindern bis 10 Jahre in Kindertageseinrichtungen“. Des Weiteren zählt es zu den Aufgaben der Elternsprecher*innen, bei der Umsetzung von Bildungszielen mitzuwirken sowie Regelungen für die Mitwirkung von Eltern zu erstellen oder zu ändern.

Weitere Informationen erhalten Interessierte im Jugendamt unter Telefon 03634 354-117.

BiB'23

GEMEINSAM
amSTART

Berufs-Infoabend
Mi. 27.09.'23 17-19 Uhr

Berufs-Infobörse
Do. 28.09.'23 9-15 Uhr

SÖMMERDA

OBERMARKT

Das Abfallwirtschaftsamt informiert

Hinweise zur Nutzung der Biotonne



Plastiktüten sind für die Biotonne nicht geeignet

Welche Tüten dürfen in die Biotonne?

Entsorgungsbetriebe dürfen Bioplastik dennoch ablehnen und die Biotonnen stehen lassen, wenn sie darin Beutel aus Bioplastik entdecken. Um Biomüll bestmöglich zu entsorgen, empfehlen sie Müllbeutel aus Papier. Notfalls könne man auch kleine Mengen Zeitungspapier nehmen oder die Abfälle einfach lose wegwerfen.

Welche Müllbeutel sind kompostierbar?

Die meisten der Bio Müllbeutel werden aus Maisstärke oder auch Kartoffelstärke hergestellt. Sie sind damit biologisch abbaubar, was ganz einfach bedeutet, dass der Bio Müllbeutel im Kompost den gewöhnlichen Rottevorgang durchläuft und wie alle anderen Bestandteile des Komposthaufens zum wertvollen Humus wird.

Die optimale Art, den Biomüll in einer Biotonne zu entsorgen, ist und bleibt lose oder in Zeitungspapier verpackt. Küchenkrepp oder Zeitungspapier (kein Glanzpapier) saugen die Feuchtigkeit perfekt auf und helfen somit Geruch zu vermeiden, sind schnell und ohne Probleme kompostierbar.

Ganz im Gegensatz zu biologisch abbaubaren Plastikmülltüten auf Kartoffel oder Maisstärkebasis. Diese zersetzen sich zwar mit der Zeit, aber auch nur zu ca. 90 % in einem Zeitraum von etwa drei Monaten. Dies ist für die, auf schnelle und optimierte Kompostierung ausgelegte, Anlage ein Problem. Auch diese Müllbeutel müssen aussortiert und als Restmüll entsorgt werden.

Wenn Sie diese Bio Müllbeutel zur Sammlung der Bioabfälle verwenden möchten, dann den Inhalt in die Biotonne entleeren und die Tüte in die Restmülltonne geben.

in die Biotonne gehören z.B.:	nicht in die Biotonne gehören z.B.:
Garten- und Küchenabfälle wie: <ul style="list-style-type: none"> • Obst-, Gemüse- u. a. Lebensmittelreste, Eierschalen • Kaffee- und Teefilter • Topfpflanzen mit Erde • Laub, Reisig, Gras- und Strauchschnitt 	nicht verrottbare oder schadstoffbelastete Abfälle wie: <ul style="list-style-type: none"> • Kunststofftüten • Windeln • Hygieneartikel • Kehricht, Staubsaugerbeutel • Tierkadaver, Glas, Metalle, Plaste

- ☞ Trockenheit ist oberstes Gebot.
- ☞ Vor dem Befüllen der Biotonne sollte der Boden mit geknülltem Zeitungspapier, Eierkartons oder Reisig ausgelegt werden.
- ☞ Bioabfälle nach Möglichkeit antrocknen lassen und danach in Küchenkrepp oder Zeitungspapier (kein Hochglanzpapier) einwickeln.
- ☞ Niemals Flüssigkeiten in die Biotonne gießen.
- ☞ **Keine Plastiktüten, auch keine kompostierbaren Bioplastiktüten verwenden.**
- ☞ Die Biotonne möglichst in den Schatten stellen und den Deckel stets schließen.

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Landkreis

Fröhlich in den Herbst gefeiert



Auch nach 31 Jahren gehört das Herbstfest der Generationen zu den beliebtesten Veranstaltungen im Rahmen der Kreiskulturwochen. Und so folgten am 9. September 2023 wieder 700 Seniorinnen und Senioren aus dem gesamten Kreisgebiet der Einladung von Landrat Harald Henning, gemeinsam mit ihm einen geselligen Nachmittag in der Unstruthalle zu verbringen.

Die Karten waren wieder heiß begehrt, stellte der Landrat fest. So hoffe er, im nächsten Jahr überhaupt eine solche zu ergattern, wenn er dann als Ruheständler im Publikum sitzt und nicht mehr auf der Bühne steht, umriss er mit einem Augenzwinkern seine Zukunftspläne.

Aber in diesem Jahr kam Harald Henning gern seiner Aufgabe nach, das Herbstfest der Generationen offiziell zu eröffnen, und hieß seine Gäste zur „größten Ü-65 Party des Landkreises“ willkommen. Der Landrat nutzte die Gelegenheit, sich herzlich bei den Seniorinnen und Senioren für ihre Lebensleistung zu bedanken.



Landrat Harald Henning besuchte an diesem Nachmittag auch die Infostände, wo die Gäste wieder Auskünfte zu seniorenrelevanten Themen erhielten.

„Sie haben viele Jahre im Beruf gearbeitet, haben Kinder großgezogen und die Familie zusammengehalten, haben gebaut und geschafft, haben ihren Nachbarn und Freunden geholfen, vielleicht in Vereinen gewirkt und sind jetzt Zuhörer und Ratgeber für ihre Enkel oder gar schon Urenkel“, würdigte der Landrat die Leistung der Anwesenden für die Gesellschaft.

Henning hob hervor, dass es wichtig sei, das Wissen und die Erfahrung dieser Generation zu nutzen. Dem Dank an die Gäste schloss der Landrat ein großes Dankeschön an die Sparkasse Mittelthürin-

gen ein, die durch ihre großzügige finanzielle Unterstützung das Herbstfest in dieser Form wieder möglich gemacht hatte.



Im Mittelpunkt des Nachmittages stand wie in jedem Jahr der offene und lebhaft Dialog bei Kaffee und Kuchen. Den Rahmen dieser großen Veranstaltung nutzte Eva Rottleb, um sich als Seniorenbeauftragte des Landkreises vorzustellen und ihr Aufgabengebiet zu umreißen.

Außerdem luden Claudi und Frank vom Duo „MIDI II“ mit stimmungsvoller Musik zum Tanz ein. Trotz sommerlicher Temperaturen ließen sich die Gäste hierfür nicht zwei Mal bitten und schwangen das Tanzbein zu Schlagermusik und Evergreens.



In den kurzen Pausen unterhielten die Volkstanzgruppe des Heimatvereins Wenigensömmern, die Klasse 2a der Traumzauberbaum Schule Weißensee und die „Schloßelfen“ des Tanzsportvereins 2002 Schloßvippach ganz wunderbar und wurden für ihre tollen Darbietungen mit viel Applaus belohnt.

Ylvi, Ida und Luca, die zuvor mit ihren Klassenkameraden mit neuen und älteren Herbstliedern die Herzen des Publikums im Sturm erobert hatten, übernahmen eine ganz besonders wichtige Aufgabe. Sie zogen die Gewinner dreier prall gefüllter Präsentkörbe.



Selbstverständlich wurden die Besucher auch wieder mit seniorenerlevanten Informationen versorgt. Die Stände der AGATHE-Fachberaterinnen, des Seniorenbeirates Sömmerda, des ASB Kreisverbands Sömmerda, des DRK Kreisverbands Sömmerda-Artern, des AWO Regionalverbands Mitte-West-Thüringen, des VdK Kreisverbands Sömmerda, des evangelische Seniorenbüros Frömmstedt, der Pro Seniore Residenzen, der Kreativgruppe Leubingen und der Firma Simbill hatten jede Menge Neuigkeiten und Angebote im Gepäck.



Der Leiter des Amtes für Öffentlichkeitsarbeit, Marcus Bals (re.), gratulierte den glücklichen Gewinnerinnen der drei Präsentkörbe.

Traditionell halfen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamts bei der Vorbereitung und Bewirtung der Herbstfestgäste mit. Sie unterstützten die Profis des Café Ballhaus Sömmerda, welches in diesem Jahr wieder für ein reibungsloses Catering sorgte.

Aus Kindergarten und Schule

Tag der offenen Tür in der Kita Rastenberg

Entdecke unsere Welt



Tag der offenen Tür in der DRK Kindertagesstätte Blumenwiese



Egal ob jung oder alt, groß oder klein,
Ihr sollt unsere Gäste sein.

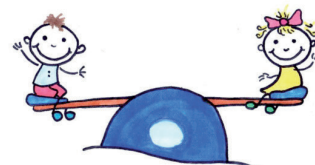


7. Oktober 2023

von 9 – 11 Uhr

Neue Straße 1a

99636 Rastenberg



Auf „Weiterbildung“ beim Zahnarzt

Am 14. September 2023 verbrachten unsere Vorschulkinder einen wunderbaren Vormittag in der Zahnarztpraxis von Dr. Holger Haupt in Sömmerda. Verschiedene Stationen gaben Einblick in die spannende Welt zahnmedizinischer „Abenteuer“.



An vorbereiteten Modellen konnte beispielsweise das Bohren geübt werden. Danach durften die Kinder in der Farbe ihrer Wahl die Löcher befüllen. Freilich ging es sich nicht ohne eine Runde Training im Zähneputzen mit Schwester Janett und ihrem „Kroko“ aus. Mit lernintensiver Arbeit sollte man ja bestenfalls auch ein Vergnügen verbinden, also wurden im Wartezimmer gesunde Snacks und entsprechende Ausmalbilder angeboten. Einen weiteren Spaßfaktor vor der Praxis lieferten diverse Spielmöglichkeiten inklusive einer tollen Hüpfburg. Als krönenden Abschluss erhielten die Kinder sogar Geschenke in Form eines Turnbeutels, der viele kleine Überraschungen beinhaltet.



Ein geschätztes Souvenir bleibt zudem das eigene Zahnmodell, welches nun sicher in den Kinderzimmern daheim noch lange an einen interessanten und lehrreichen Ausflug erinnert. Und mit Gewissheit an die Wichtigkeit des Zähneputzens sowie regelmäßiger Kontrollbesuche beim Zahnarzt...



Herzlichen Dank an Dr. Holger Haupt und sein engagiertes Team für dieses exklusive Angebot!

Natalie Sonnenfeld und Sandra Scholz
Christliche Kindereinrichtung „St. Bonifatius“

Neues aus der Lindenschule Sömmerda

Teilnahme am Erntedankumzug

Bei herrlichstem Sonnenschein schlossen sich die Lindenschüler und deren Familien am 9. September 2023 dem Erntedankumzug durch Sömmerda an. Auf dem zum Umzug passend geschmückten Traktor saß Lindi, unser Schulmaskottchen, und kündigte unsere Karawane somit an.

Mädchen, Jungen, Mamas, Papas, Omas und Opas liefen im Team unserer Schule beim Umzug mit und putzen sich unter anderem in schicken Trachten heraus. Auch die im Werkenunterricht gebastelten Sonnenblumen kamen zum Einsatz und konnten bestaunt werden.



Am Ende des Umzuges sollte es eine Überraschung von der Stadt geben. Da viele Kinder mit ihren Eltern auf dem Markt unterwegs waren, wurden die kleinen Überraschungsbeutel am Montag in der Schule ausgeteilt.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden! Besonderer Dank gilt Familie Andrä für das Bereitstellen und Schmücken des Traktors sowie allen Eltern, welche die Teilnahme Ihrer Kinder am Umzug ermöglichten.

Warnwesten für unsere Erstklässler



„Mein Weg zur Schule ist nicht schwer“, heißt es in Rolf Zuckowskis Kinderlied. Doch im Straßenverkehr lauern immer wieder Gefahren. Gerade in den bevorstehenden dunklen Jahreszeiten Herbst und Winter werden kleine Kinder nicht immer gut gesehen.

Doch das darf und wird auch nicht passieren! Denn unsere Erstklässler wurden jetzt mit gut sichtbaren Warnwesten vom TÜV Thüringen ausgestattet. Wir freuen uns sehr darüber und sagen herzlichen Dank!

N. Mielke

Wirtschaft – Arbeit – Umwelt

Strategien zur Fachkräftesicherung

Die Thüringer Agentur Für Fachkräftegewinnung (ThAFF) und das Landratsamt informieren

Globale Ereignisse bestimmen weiterhin maßgeblich das Geschehen. Während einerseits Arbeitgeber den Personalbestand krisenbedingt reduzieren müssen, entstehen andererseits zusätzliche Bedarfe an Arbeitskräften. Mit der Online-Informationsveranstaltung „ThAFF vor Ort im Landkreis Sömmerda – Sicherung des Fachkräftebedarfs“ geben wir Ihnen gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung des Landkreises einen aktuellen Überblick über Strategien zur Deckung des Fachkräftebedarfs und laden Sie herzlich ein.

**Online-Veranstaltung
am Donnerstag, 26. Oktober 2023
von 10.00 bis 11.00 Uhr**

ThAFF Thüringen

**ThAFF vor Ort –
Sicherung des Fachkräftebedarfs
in Sömmerda**

26. Oktober 2023
10 – 11 Uhr
Online-Event

Teilnahme kostenfrei! Jetzt anmelden:
<https://www.thaff-thueringen.de/veranstaltungen/thaffvorort-soem>

Unsere Referent:innen geben Ihnen dabei wertvolle Tipps zu folgenden Themenbereichen:

- Passgenaue und zielgruppenorientierte Stellenausschreibungen erstellen
- Familienbewusstes Denken und Handeln im Unternehmen stärken
- Stellenangebote, Ausbildungsplätze und Praktika erfolgreich platzieren
- Wege zur Beschäftigung internationaler Fachkräfte aufzeigen

Bitte melden Sie sich unter

<https://www.thaff-thueringen.de/veranstaltungen/thaffvorort-soem>

für diese Online-Informationsveranstaltung an.

Der Versand der Zugangsdaten erfolgt einen Tag vor Veranstaltungsbeginn. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Sie haben noch Fragen?

Dann wenden Sie sich an Oliver Hummel (ThAFF, Tel.: 0361 5603-543) oder Mandy Sömmer (Landratsamt, Tel.: 03634 354-400).

Vereine und Verbände

**Ein Tag voller Magie und Natur
beim Märchengarten in Sömmerda**

Der Märchengarten im Bürgerzentrum „Bertha von Suttner“ in Sömmerda verwandelte sich kürzlich in eine Oase der Kreativität und Bildung. An den Ständen des Regionalen-Kleingärtnermanagements erlebten die Besucher einen wundervollen Tag, der die Schönheit der Natur und die Freude am Handwerken in den Mittelpunkt stellte.

Eine der Aktionen des Tages waren die Windspiele, kunstvoll gefertigt und von den Kleingärtnern zur Verfügung gestellt. In einem eigens eingerichteten Bastelbereich konnten Kinder und Erwachsene ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Die Windspiele wurden aus natürlichen Materialien gefertigt und boten eine wunderbare Gelegenheit, die eigene Kreativität zu entfalten. Nachdem die Windspiele mit viel Liebe gestaltet und kunstvoll bemalt wurden, konnten sie als Erinnerung an diesen besonderen Tag mit nach Hause genommen werden. Sie erzeugen nicht nur bezaubernde Klänge, sondern werden auch stolz in Gärten und Zimmern der Kinder präsentiert.



Ein weiteres Highlight war der Besuch eines Imkers, der den Besuchern die faszinierende Welt der Bienen näherbrachte. Mit einigen Bienen als Anschauungsobjekt erklärte er geduldig, wie Bienen leben, wie sie Honig produzieren und welche wichtige Rolle sie in der Natur spielen. Kinder und Erwachsene waren gleichermaßen fasziniert von den kleinen Bestäubern und ihrer Bedeutung für unsere Umwelt. Die Möglichkeit, die Bienen aus nächster Nähe zu beobachten und sogar den köstlichen Honig zu probieren, machte diesen Teil des Tages besonders unvergesslich.

Der Märchengarten im Bürgerzentrum „Bertha von Suttner“ erwies sich erneut als ein Ort, an dem Magie, Kreativität und Bildung miteinander verschmelzen. Die Initiative des Regionalen-Kleingärtnermanagements trug dazu bei, dass dieser Tag zu einem un-

vergesslichen Erlebnis wurde. Sie betonten nicht nur die Freude am Gärtnern und der Natur, sondern ermöglichten es auch den Kindern, ihre handwerklichen Fähigkeiten zu entdecken und zu entwickeln. Die Windspiele und die beeindruckenden Einblicke in das Leben der Bienen werden sicherlich noch lange in den Herzen der Teilnehmer nachklingen.

Der Märchengarten von Sömmerda bleibt ein Ort der Inspiration und der Freude für die ganze Gemeinschaft. Die Veranstaltung zeigte einmal mehr, wie wichtig es ist, die Verbindung zur Natur zu bewahren und die Neugierde auf die Wunder der Umwelt zu wecken. Wir können es kaum erwarten, zu sehen, welche magischen Erlebnisse der nächste Besuch im Märchengarten von Sömmerda bringen wird.

Sandra Hoßbach

Mit dem Musikzug der Pfefferminzbahn von Sömmerda nach Auerstedt



Am 9. September 2023 verkehrten auf der Pfefferminzbahn wieder Sonderzüge, ab und bis Sömmerda sogar als Musikzug. Der Weimarer Entertainer Andreas Max Martin und das Duo „The Buskers“ aus Buttstädt sorgten für die musikalische Unterhaltung im Zug sowie auf den Stationen.

Organisiert wurden die Fahrten vom Pfefferminzbahn e.V. anlässlich des fünfjährigen Bestehens des Vereins. Ein Fahrziel war Auerstedt, wo das Fest der ortsansässigen Vereine stattfand. Gemeinsam mit den Auerstedtern erlebten die Fahrgäste in und vor der Festhalle einige entspannte Stunden. Schon zum dritten Mal feierten der Sportverein, die Feuerwehr, der Kirmesverein und der Historischer Verein 1806 gemeinsam. Für die Möglichkeit zur Information im Museum sowie für gute Speisen und Getränke war gesorgt.



Franziska I., die Pfefferminzprinzessin der Stadt Kölleda, fuhr im Zug mit und vertrat die Pfefferminzstadt würdig. Auch Lisa Graupeter unterstützt den Pfefferminzbahn e.V. schon seit 2019. Ihre Amtszeit als Erdbeerkönigin von Gebesee endete Anfang des Jahres. Nun reiste sie im Zug als Krankenschwester, gemeinsam mit ihrem Vater als Arzt. Beide fühlten den Fahrgästen auf Wunsch den Puls und verabreichten bei Bedarf gerne einen Pfefferminzlikör als Medizin.



Die Organisatoren bedanken sich bei allen Fahrgästen für die Mitfahrt sowie bei allen Unterstützern im Rahmen der Vorbereitung und Finanzierung. Nun blickt der Pfefferminzbahn e.V. auf das 150-jährige Streckenjubiläum der Pfefferminzbahn im nächsten Jahr. Hoffentlich gelingt es, genügend organisatorische und finanzielle Unterstützung zu gewinnen, um ein Festwochenende mit Sonderzügen gestalten zu können.

Ralf Kaiser
Pfefferminzbahn e.V.

Vereinskulturwoche in Weißensee

Eine ereignisreiche Woche im Heimat- und Geschichtsverein „Mein Weißensee e.V.“ ging zu Ende. Begonnen hat die „Vereinskulturwoche“ am 10. September 2023 mit der 1. Vernissage „Kunst trifft Briefmarke“. Im Verein entstand die Idee, eine solche Vernissage auch einmal in Weißensee durchzuführen und Sigrid Habermann erklärte sich sofort bereit, ihre Bilder auszustellen und der breiten Öffentlichkeit zu präsentieren.



Frau Habermann zeichnet schon seit ihrer Kindheit und hat sich nun, mit dem Eintritt in die Rente, wieder intensiv ihrem Hobby zuwenden können. Im Malkreis in Sömmerda sind viele ihrer Werke entstanden – Landschaften, Portraits, Pflanzen und Tiere auf Leinwand in Öl, Aquarell oder Bleistift. Zu bestaunen gab es weiter Werke von Harald Mensdorf, der sich intensiv mit der schnellen Nass-in-Nass-Öl-Maltechnik von Bob Ross beschäftigt hat. Seine Bilder zeigen Landschaften in einer sehr intensiven Farbtiefe mit klaren Linien.

Auch zwei junge Künstlerinnen, Lilly Koch (17) und Luna Schneider (16), wollten sich und ihr Können vorstellen. Lillys Bilder zeigen

Landschaftsmalereien in Acryl auf Leinwand im Stil der Romantik und des Expressionismus, realistische Portraits und auch realistische Studien des Menschen und seiner Organe. Ein detailgetreues, menschliches Herz mit jedem einzelnen Blutgefäß lässt erahnen, mit wie viel Konzentration sie den Augenblick festhalten kann.

Lunas Bilder sind ganz anders. Sie hat für sich eine eigene Stilrichtung entdeckt – karikaturistische Portraitmalerei im Duplexstil. Diese Portraits zeichnen sich durch zweifarbige, starke Konturen aus. Aber auch ein Bild der Runneburg nennt sie ihr Eigen. Bleibt zu hoffen, dass sich die Beiden nicht auch erst wieder im Rentenalter intensiv der Malerei widmen.



Die Briefmarkenfreunde hatten schwere Mappen im Gepäck. Alte Postkarten von Weißensee ließen viele Augen erstrahlen, zeigen sie doch eindrucksvoll die Veränderung unseres schönen Örtchens im Laufe der Zeit. Nicht vergessen wollen wir die prall gefüllten Briefmarkenalben. Auch sie ließen einen kleinen Rückblick in die eigene Jugend zu, denn wer von uns hat nicht auch selbst Briefmarken gesammelt? Schön, dass es noch immer Menschen gibt, die diese Erinnerungen aufleben lassen.

Am 12. September erklärte unser Vereinsmitglied Renate Mönch, warum wir stolz auf unser Weißensee sein können. Auf dem Marktplatz, direkt vor dem historischen Rathaus, begann ein kleiner Stadtrundgang. Groß war die Runde nicht, da Frau Mönch mit vielen Informationen rund um das Rathaus, den Marktplatz und die Kirche den Abend füllen konnte.

Das romanische Rathaus, ist das älteste Rathaus Thüringens und zählt zu den ältesten Deutschlands. Hier verabschiedete am 9. Januar 1446 Wilhelm der III. (der Tapfere) auch die erste Landesverfassung Deutschlands. Ihm zu Ehren entstand also der Tag des Tapferen. Gar nicht mehr erwähnen muss man eigentlich, dass im Rathaus das älteste, niedergeschriebene Reinheitsgebot zum Brauen von Bier gefunden wurde. Und wussten Sie, dass Johann Sebastian Bach die Orgel in der Stadtkirche St. Peter und Paul gestimmt hat? Ganz schön viel Historie für so ein kleines Örtchen! Danke, Frau Mönch – das war ein kurzweiliger Ausflug zurück ins Mittelalter.



Den krönenden Abschluss bildete am 16. September der irische Abend. „The Irish Dew“ verzauberten im ausverkauften Vereinshaus alle Gäste mit irischen Klängen.

Die traditionellen irischen Getränke und das liebevoll ausgestaltete Vereinsheim versetzten die Anwesenden für ein paar Stunden auf saftige grüne irische Wiesen – für alle eine kleine kulturelle Reise in eine andere Welt. Danke für den tollen Abend.

Nicole Schneider-Bethge

Sternfahrt der Feuerwehren des Stützpunktbereichs Mitte-SÜD

Am 16. September 2023 fand im Stützpunktbereich Mitte-Süd des Landkreises Sömmerda die jährliche Sternfahrt der Feuerwehren statt. Mit der Sirenen-Alarmierung in Großmölsen begann für die teilnehmenden Einsatzkräfte aus den Feuerwehren Alperstedt, Großmölsen, Großrudestedt, Markvippach, Nöda, Wenigensömmern, Schillingstedt, Schloßvippach, Sprötau und Vogelsberg die 6. Sternfahrt in Form eines gemeinsamen Ausbildungstages.

An verschiedenen Stationen konnten die Teilnehmer ihre Leistungsfähigkeiten sowie ihren Ausbildungsstand unter Beweis stellen und eine Menge Wissenswertes dazu lernen. In Anbetracht der vielen Feldbrände in der jüngsten Vergangenheit, wurde in diesem Jahr der Schwerpunkt auf die Vegetationsbrandbekämpfung gelegt.



Dementsprechend hatten die Kameraden an einer Station die Möglichkeit sich in den Grundlagen der Brandbekämpfung bei Wald-, Feld- und Wiesenbränden fortzubilden und mittels Feuerpatsche, Waldbrand-Werkzeug und Löschrucksäcken ein kleines Feuer zu löschen. Zudem wurde von der Feuerwehr Großrudestedt das neue Tanklöschfahrzeug und von der Feuerwehr Kannawurf der Waldbrandanhänger des Landkreises Sömmerda vorgestellt.

Eine weitere Station beschäftigte sich mit der Wasserförderung aus einem See. Hier wurde auch der Umgang mit den faltbehältern als Löschwasserreserve geschult. Natürlich durfte ein kleiner Wettbewerb nicht fehlen. Man nutzte diese Station, um die Schnelligkeit beim Kuppeln einer Saugleitung zu testen. Die Besten wurden mit einem kleinen Preis ausgezeichnet.



Zwei weitere Stationen beschäftigten sich mit dem Schwerpunkt des Atemschutzeinsatzes im Innenangriff. Zum einen wurde auf die Grundlagen und Handhabung der Atemschutzgeräte eingegangen und zum anderen wurde das einsatztaktische Vorgehen bei einer Innenraumabsuche geübt. Simuliert wurde dabei ein Brand mit der Rettung einer Person bzw. Bergung von Gefahrenquellen.

In der Auswertung der Sternfahrt konnten alle Beteiligten auf eine sehr gelungene und interessante Ausbildungsveranstaltung zurückblicken. Ein besonderer Dank geht an alle Ausbilder und deren Helfer, die ihre Stationen selber ausgearbeitet und betreut haben sowie an die Agrar Genossenschaft Kerspleben eG, die uns optimale Ausbildungsbedingungen zur Verfügung gestellt hat.

Ein weiterer Dank geht an die Feuerwehr und den Feuerwehrverein Großmölsen, die mit ihrer Unterstützung und Versorgung einen hervorragenden Rahmen für die Sternfahrt geboten haben.

Uwe Zeuge
Kreisbrandmeister

Haus- und Straßensammlung der Kriegsgräberfürsorge

Die traditionelle Spendensammlung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. – Landesverband Thüringen – wird im Zeitraum vom

**29. Oktober bis 19. November 2023
(Volkstrauertag)**

in den Städten und Gemeinden Thüringens stattfinden. Die Sammlung ist genehmigt durch das Thüringer Landesverwaltungsamt mit AZ.: 200.12-2152-09/23 TH vom 05.12.2022.

Der Volksbund bittet die Städte und Kommunen sowie Bürger*innen in Thüringen, aber auch Soldaten und Reservisten der Bundeswehr um Unterstützung.

Im Gegenzug bieten wir:

- den **Städten, Kommunen und Kirchen** in Thüringen zur Durchsetzung des Gräbergesetzes als Berater und Bindeglied zum Thüringer Landesverwaltungsamt zur Seite zu stehen,
- den **Schulen und anderen Bildungsträgern** friedenspädagogische Projekte mit historischem und lokalem Bezug,
- **Jugendlichen** im Rahmen unserer Workcamps europaweite Angebote des freiwilligen Engagements zur „Versöhnung über den Gräbern“,
- **Angehörigen** Hilfe bei der Suche nach den Gräbern von Gefallenen und Vermissten.

Wir bitten die Bürger*innen, aber auch Vereine und Schulklassen uns zu unterstützen und als Sammler für diesen gemeinnützigen und friedensfördernden Zweck aktiv zu werden.

Wenden Sie sich hierzu bitte an die für Ihren Wohnort zuständige Verwaltungsbehörde. Dort liegen die entsprechenden Sammlungsunterlagen bereit.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Henrik Hug
Landesverband Thüringen

Veranstungshinweise

Alle Veranstaltungen finden Sie auch online!

Auf unserer Website

www.lra-soemmerda.de

→ [Veranstaltungen im Thüringer Becken](#)

werden alle bekannten kleinen und großen Veranstaltungen, die im Landkreis stattfinden, veröffentlicht. Sollte Ihre Veranstaltung nicht dabei sein, können Sie uns diese gern melden, per E-Mail: kultur@lra-soemmerda.de oder Tel.: 03634 354-408.

Handwerkerwoche auf der Funkenburg



Handwerkerwoche
30.9. bis 8.10. 2023
12.00 - 17.00 Uhr

Unsere Darsteller:
Die Fränkischen Adler und Freunde

Besuchen Sie uns zu unserer Handwerkerwoche auf der Funkenburg

BUNDSCHUHERSTELLER
KETTENHEMDHERSTELLER
KAMMWEBEN
BRONZEGUSSWEBEN/AM
GEWICHTSWEBSTUHL • FÄRZEN
NADELBINDEN • LEDERHANDWERK
SALZSIEDEN • SCHMIED • SEILEREI
KOCHEN NACH HIST. VORBILD

Funkenburg Westgreußen
Rohnstedter Straße | 99718 Westgreußen
Telefon: 03636-704616
www.funkenburg-westgreussen.de

ASB
Arbeiter-Sammler-Bund
Kriegsgräberfürsorge
www.asb-soemmerda.de

Vogelausstellung in Weißensee



Vogelausstellung

am 30. September 2023 von 9.00 bis 17.00 Uhr
am 1. Oktober 2023 von 9.00 bis 16.00 Uhr

im Palmbaumsaal Weißensee

- zahlreiche Vogelarten
- große Tombola mit tollen Preisen
- Jungtierversand
- Für Essen und Trinken ist gesorgt.

AZ-Ortsgruppe Weißensee
Kontakte: 0160/99137344
0176/41170212
0172/6397426

Herbstferien-Angebote im Mehrgenerationenhaus Kindelbrück

Herbstferien
Kreativangebote
im Mehrgenerationenhaus Kindelbrück
Thomas Müntzer Straße 1, 99638 Kindelbrück

Mittwoch 4.10.2023 9-12 Uhr 5 € pro Kind	Workshop „Herbstmalerei“ Wenn du gern malst, dann male mit uns auf Leinwand ein Herbstbild. Sei ein echter Künstler!
Donnerstag 5.10.2023 9-12 Uhr 5 € pro Kind	Workshop „Drachen bauen“ Einen Drachen selber bauen. Wir zeigen dir wie es geht und lassen deinen Drachen fliegen.
Freitag 6.10.2023 9-12 Uhr 5 € pro Kind	Workshop „Lecker, Schlecker, Bäckerei“ Leckere Herbstplätzchen werden dir schmecken. Habe Spaß beim Backen & Dekorieren. Backe mit uns!
Montag 9.10.2023 9-12 Uhr 5 € pro Kind	Workshop „Drucken & Stempeln“ Tolle Farben verzaubern den Herbst. Blätterdruck auf Stoff & Papier macht dir Spaß? Dann werde bei uns kreativ.
Dienstag 10.10.2023 9-12 Uhr 5 € pro Kind	Workshop „Du willst Manga zeichnen“ In unserem Workshop lernst du Schritt für Schritt das Zeichnen einer Manga-Figur.
Mittwoch 11.10.2023 9-12 Uhr 5 € pro Kind	Workshop „Töpfern“ Wie sich Ton formen lässt, lernst du bei uns. Gestalte deinen eigenen Schutzengel.
Donnerstag 12.10.2023 9-12 Uhr 5 € pro Kind	Workshop „Flotte Nadel, toller Zwirn.“ Heute kannst du dein Lieblingsstück für den Herbst selber nähen. Wir zeigen dir den Umgang mit der Nähmaschine.
Freitag 13.10.2023 9-12 Uhr 5 € pro Kind	Spiespaß am Vormittag Ob Kicker, Wii oder Gesellschaftsspiel. Mit Freunden um die Wette spielen, macht Spaß und bringt gute Laune.

Am Dienstag & Mittwoch sind wir in Weißensee.

Wir bitten um Anmeldung unter: 036375 646868




Di	17.10.	Weißensee, Feuerwehr, Ulmenallee 9	16.00-19.00
Fr	20.10.	Kannawurf, „Zur Fidelity Schenke“, Schenkenplatz 87	16.00-19.00
Mo	23.10.	Sömmerda, „Albert Schweitzer“ - Gymnasium (Aula), Salzmannstraße 39	16.00-19.00

Kirmes in Ostramondra



» 7.10. Oktoberkirmes

BÜRGERHAUS OSTRAMONDRA

IHR HABT DIE WAHL!

18-20 UHR
NUR ZÜNFTIGES ABENDESSEN
→ Oktoberkirmes-Buffer: mit Schweinshaxen, Kartoffeln, Sauerkraut, 1/4 Hähnchen mit Gemüse und Reis, Käsespätzle und Weißkraut/ Rotkraut Salat, Brezeln und Weißwürste. *Es ist eine frühzeitige Anmeldung erforderlich, da nur ein begrenztes Platzangebot zur Verfügung steht.* 18,-

AB 20 UHR
NUR PARTY *Abendkasse nur für Party!* 10,-
→ Tanzveranstaltung mit DJ Matze

AB 18 UHR
OKTOBER-KRACHER *All you can eat!* 24,-
→ Oktoberfest-Buffer + Tanzveranstaltung

OKTOBERKIRMES-PROGRAMM:

Wir suchen das beste Oktoberkirmes-Outfit und haben einige Überraschungen geplant! Also packt die Dirndl und Lederhosen aus und genießt den bayerischen Abend!

Der frühe Kirmes-Vogel...

EINFACH ANMELDEN

Das Abendessen, Party-Ticket oder den Oktoberkracher bis zum 04.10.23 bestellen, reservieren und bezahlen.

a.) Zünftiges Abendessen, **18 Eur**
b.) Nur Party, WK **8 Eur**
c.) Oktoberkracher, **24 Eur**

Reservierungen bei **Gabi Eckardt!**

Tel. **0172 4668 901** ///
036378 5112

Blutspendetermine im Oktober

Institut für Transfusionsmedizin Suhl gGmbH
gemeinnützige Gesellschaft



Tag	Datum	Ort	Uhrzeit
Fr	06.10.	Alperstedt, Bürgerhaus, Neuer Anger 2	16.00-19.00
Mi	11.10.	Kindelbrück, Mehrgenerationen- haus, Thomas-Müntzer-Straße 1	16.00-19.00
Do	12.10.	Rastenberg, Haus des Gastes, Mühlstraße 4 a	16.30-19.30



Kirmes in Schwerstedt

KIRMES
AM PLAN, 99634
Schwerstedt

08.10. > **AB 8 UHR STÄNDCHEN**
DURCHS DORF MIT DOOMSDAY

12.10. > **17 UHR GOTTESDIENST**
ANSCHLIESSENDES TANNENSTELLEN

13.10. > **AB 20:30 UHR KIRMESERÖFFNUNG**
DISCO MIT DEXDER, KOSCH & KALKYL
EINLASS AB 19:30 UHR

14.10. > **AB 20 UHR KIRMESTANZ**
MIT DER RITTER JATZ BAND UND
PROGRAMM DER KIRMESGESELLSCHAFT
EINLASS AB 19 UHR

15.10. > **AB 10 UHR GEMEINSCHAFTLICHES FRÜHSCHOPPEN**
MIT DER KIRMESGESELLSCHAFT &
DJ STEFFEN HÄUSLER IM FESTZELT
11 - 13 UHR MITTAGESSEN MIT GULASCH UND
KLOSSEN

AB 15 UHR KINDERKIRMES
MIT KAFFEE & KUCHEN UND UNTERHALTUNG FÜR
GROSS UND KLEIN

AB 18 UHR KIRMESBEERDIGUNG

Herbstmarkt in Kleinbrennbach

**Klein(brennbach)er
Herbstmarkt**

8. Oktober
14 - 16 Uhr
DGH

Der Herbst ist da und das bedeutet den Garten winterfest machen.
Ihr habt Pflanzen geteilt, Sämereien getrocknet, Absenker, Zwiebeln,
zu viel Ernte oder einfach zu viele Töpfe angesammelt?
Auf dem Klein(brennbach)er Herbstmarkt könnt ihr all das für einen kleinen
Taler anbieten, tauschen oder verschenken!
Ihr habt Lust einen eigenen Stand zu machen? Dann meldet euch
bis 05. Oktober bei uns an.

mit Unterstützung des
Heimatverein
Kleinbrennbach

Anmeldung unter: www.heimatverein-kleinbrennbach.de
Telefon: Sarah 0173-799 660 9 oder Katja 0173-179 462 9

„Alte weiße Frau. Warum Falten kein Knick im Lebenslauf sind“

Désirée Nick liest im TA-Café zur Herbstlese aus ihrem neuen Buch

**Dienstag, 10. Oktober, 19.30 Uhr
Volkshaus Sömmerda**



Désirée Nick war schon vieles in ihrem Leben: Sängerin, Tänzerin, Dschungelqueen, Schauspielerin, Podcasterin und regelmäßiges Ärgernis für Spaßbremsen. Nur eines war sie nie: still.

Und so tut sie sich verdammt schwer mit der Rolle, die unsere Gesellschaft Frauen ab einem bestimmten Alter aufzwingen will: der einer stillen Beobachterin. Warum dürfen „alte weiße Männer“ noch immer zu allem ihren Senf dazugeben, während Frauen ab einem bestimmten Alter konsequent ins Aus gedrängt werden?

Damit, so Désirée Nick, muss Schluss sein! Gewohnt bissig, unverblümt und treffsicher verknüpft sie Witz und Weisheit zu bester Unterhaltung. Ein Manifest für alle über 40, die planen, die nächsten 60 Jahre zu den besten ihres Lebens zu machen.

Am 10. Oktober ist Désirée Nick zu Gast im Volkshaus Sömmerda und liest aus ihrem neuen Buch „Alte weiße Frau. Warum Falten kein Knick im Lebenslauf sind“. Im Rahmen der Erfurter Herbstlese präsentiert die Sparkasse Mittelthüringen das TA-Café mit der vielseitigen Künstlerin. Nach der Buchlesung steht Désirée Nick dem Publikum für Fragen und Buchsignierungen zur Verfügung.

Karten für die Lesung (14 Euro; ermäßigt 12 Euro) gibt es in folgenden Vorverkaufsstellen: Tourist-Information Sömmerda, Buchhandlung Meridian Sömmerda, TUI Travelstar Reisebüro Sonnenland sowie unter www.herbstlese.de und unter www.ticketshop-thuringen.de.

Herbst-Beat am 28. Oktober in Frohndorf

„HERBST - BEAT“
VERANSTALTET VOM FEUERWEHRVEREIN
FROHNDORF E.V.

Ticketpreis 10 €
--Halber Preis im Dimdl / Lederhose !!!
Kartenverkauf: Kinderladen Domino Sömmerda, DLA Hesse, Feuerwehr Frohndorf oder an der Abendkasse

EINLADUNG
28.10.2023 - 19 UHR
O'ZAPFT IS!

ES SPIELEN:
DJ monot[o]n
The Moonhiners

Tombola
Fass-Anstich
Maßbier

SPORTHALLE FROHNDORF

LET'S TANZ !

FaschingsClub Rot-Weiß Sömmerda e.V. startet in seine 75. Saison

**Saison-Eröffnungs-Party
am 11.11. im Volkshaus**



(Foto: FCR Sömmerda / Christopher Berger)

Am 11.11.2023 startet der FaschingsClub Rot-Weiß Sömmerda e.V. in seine mittlerweile 75. Faschingsaison. Zusammen mit dem Tanzsportverein Sömmerda und DJ Roger werden die rot-weißen Narren ab 19.11 Uhr mit Musik, Tanz und natürlich närrischen Programmeinlagen ihr Jubiläumsmotto präsentieren. Denn FCR und TSV freuen sich schon jetzt auf Fasching 2023/2024 im Februar des kommenden Jahres. Vorher aber erwarten die Karnevalisten ihre Fans und alle Faschingsfreunde zur stimmungsvollen Saison-Eröffnungs-Party im Volkshaus Sömmerda.



**Saison-Eröffnung
11.11.2023**





Karten: Goldschmiede Lompe * Tourist-Information

Tickets im Vorverkauf (15 Euro) gibt es bereits jetzt in der Goldschmiede Lompe und in der Tourist-Information Sömmerda.

Weitere Informationen: <https://www.facebook.com/fcr.fasching>

Herbstferien-Angebote des Soziokulturellen Zentrums Kölleda

1. Ferienwoche:

Soziokulturelles Zentrum Kölleda

Mittwoch 04.10.2023	Donnerstag 05.10.2023	Freitag 06.10.2023
Upcycling auf dem Bauspielplatz Inkl. Mittagsversorgung & Nachmittagsnack 9:00 bis 16:00 Uhr Kosten: 10,00€	Naturkunstwerke auf dem Bauspielplatz Inkl. Mittagsversorgung & Nachmittagsnack 9:00 bis 16:00 Uhr Kosten: 10,00€	Spiel und Spaß auf dem Bauspielplatz Inkl. Mittagsversorgung & Nachmittagsnack 9:00 bis 16:00 Uhr Kosten: 10,00€

Altes Amtshaus - Soziokulturelles Zentrum Kölleda | Markt 25 | 99625 Kölleda
Tel.: 0 36 35 / 43 898 11 | Email: soziokulturelleszentrum@asb-soemmerda.de

Wir helfen hier und jetzt. 

2. Ferienwoche:

Grusical-Dance-Camp

miles SHANE
im Alten Amtshaus - Soziokulturelles Zentrum Kölleda
09.10. - 13.10.2023
täglich von 8:00 bis 16:00 Uhr

Wir tanzen mit Miles Shane schaurig schön zum Thema Halloween. Hier lernst du coole Dance-Moves, zappelst wie ein Zombi oder rockst wie ein Vampir.

Spiel & Spaß ist garantiert.
Für Kinder von 6 bis 15 Jahren
Ohne Übernachtung.

Kosten: 99 € inkl. Frühstück & Mittagessen und Nachmittagsnack
Anmeldung direkt im Alten Amtshaus oder unter
Tel.: 0 162 2387216
E-Mail: soziokulturelleszentrum@asb-soemmerda.de

Altes Amtshaus - Soziokulturelles Zentrum Kölleda
Markt 25 | 99625 Kölleda | Tel.: 0 36 35 / 43 898 11
Email: soziokulturelleszentrum@asb-soemmerda.de

Wir helfen hier und jetzt. 

www.asb-soemmerda.de

Kontakt

Altes Amtshaus – Soziokulturelles Zentrum Kölleda
Markt 25, 99625 Kölleda
Tel.: 03635 4389811/-12
E-Mail: soziokulturelleszentrum@asb-soemmerda.de

Informationen

direkt im Soziokulturellen Zentrum oder
unter Tel.: 0162 2387216 oder 0152 22735876



Herbstferien im SFZ Sömmerda

HERBSTFERIEN

IM SFZ

1. WOCHE

MITTWOCH, 04.10.23
10 Uhr und 14 Uhr: Eine kleine Herbsteule aus Kork (1 €)

DONNERSTAG, 05.10.23
Tagesfahrt nach Bad Langensalza in die Rumpelburg
Anmeldung bis 29.09.23 (8 €)

FREITAG, 06.10.23
10 Uhr, Leckerer aus der SFZ-Küche: Hähnchenpfanne mit roter Grütze und Vanillesoße
Anmeldung bis 04.10.23 (2 €)

2. WOCHE

MONTAG, 09.10.23
10 Uhr und 14 Uhr: Mumienlichter zum Thema Halloween (0,50 €)

DIENSTAG, 10.10.23
Tagesfahrt nach Leipzig in den Zoo
Anmeldung bis 04.10.23 (10 €)

MITTWOCH, 11.10.23
10 Uhr und 14 Uhr: Gruselige Gesellen entstehen in der Kreativhöhle (2 €)

DONNERSTAG, 12.10.23
Tagesfahrt ins Cinestar-Kino nach Erfurt
Anmeldung bis 10.10.23 (8 €)

FREITAG, 13.10.23
10 Uhr, Leckerer aus der SFZ-Küche: Apfelkuchen (1 €)

Schüler-Freizeit-Zentrum
Kölledaer Straße 30, 99610 Sömmerda
sfz@stadt-soemmerda.de
03634/622050

Netzwerk Regenbogen e.V. und die Tafel Sömmerda/Buttstädt/Kölleda

Angebote und Öffnungszeiten
Am Rothenbach 45, 99610 Sömmerda
Tel. 03634 692519, Fax 03634 316921



Montag, 02.10.		
08.00-16.00	Möbelkiste Tel.: 03634 317324	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schatzinsel	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schnittstelle	Thomas-Müntzer-Str. 3
Individuelle Termine	Tafelausgabe Sömmerda – Gelb	Am Rothenbach 45
Individuelle Termine	Tafelausgabe Sömmerda – Rot	Am Rothenbach 45
Dienstag, 03.10.		
Feiertag		
Mittwoch, 04.10.		
08.00-16.00	Möbelkiste	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schatzinsel	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schnittstelle	Thomas-Müntzer-Str. 3
14.00-16.00	Kaffeerunde	Am Rothenbach 45
Donnerstag, 05.10.		
08.00-17.00	Möbelkiste	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-17.00	Schatzinsel	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-17.00	Schnittstelle	Thomas-Müntzer-Str. 3

Individuelle Termine	Tafelausgabe in Buttstädt	Kirchstraße 2
Individuelle Termine	Tafelausgabe Sömmerda – Grün	Am Rothenbach 45
Individuelle Termine	Tafelausgabe Sömmerda – Orange	Am Rothenbach 45
Freitag, 06.10.		
Individuelle Termine	Tafelausgabe Kölleda	Soziokulturelles Zentrum, Markt 25

ASB-Familienzentrum Sömmerda



Herzkissen Nähen

Freitag, 03. November 2023 im ASB-Familienzentrum



14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Wir freuen uns über jede Unterstützung beim Nähen.

Nähanfänger erlaubt!

Kaffee & Kuchen und ein netter Plausch beim Nähen sind inklusive.

Die Herzkissen-Aktion findet in Zusammenarbeit mit dem Brustzentrum Sömmerda statt.

Kontakt

ASB-Familienzentrum
 Lucas-Cranach-Straße 20a
 99610 Sömmerda
 Tel.: 03634 612518
 E-Mail: familienzentrum@asb-soemmerda.de

Veranstaltungen im ASB-Käffchen im Oktober

ASB-Käffchen

Terminkalender Oktober 2023

Unsere Angebote:

- **2. 10. / 30. 10. 2023 geschlossen**
- **Täglich Mittagstisch**
mit 1tägiger Voranmeldung
- **6. 10. / 20. 10. 2023 9:00 Uhr**
Frühstück bei Ute im Käffchen
mit 2tägiger Voranmeldung
- **19. 10. 2023 14.00 Uhr**
Ehrenamtsstammtisch Anmeldung bis 17. 10.
- **23. 10. 2023 14:00 Uhr**
AGATHE-Thüringen
„1. Hilfe-Grundlagen“ Anmeldung bis 18. 10.
- **24. 10. 2023 14.00 Uhr**
Parkinson-Selbsthilfegruppe

ASB-Käffchen | Straße der Einheit 58
 99610 Sömmerda | Telefon: (03634) 3727886

www.asb-soemmerda.de

Wir helfen hier und jetzt.

Arbeiter-Samariter-Bund

erfüllt sind. Nun wurde die Rezertifizierungsurkunde zugestellt. Zertifizierte Brustkrebszentren bieten Patient*innen mit Brusterkrankungen eine verlässliche Orientierungshilfe bei der Auswahl einer geeigneten Klinik. Das Fachzentrum wurde erstmalig im Jahr 2007 zertifiziert. Die Rezertifizierung gilt bis 2025.

Dipl.-Med. Thoralf Amse, MHBA, Chefarzt der Klinik für Gynäkologie am KMG Klinikum Sömmerda: „Wir sind stolz auf den Erfolg. Die externe Überprüfung ist anspruchsvoll und nur durch eine konzentrierte Teamleistung möglich. Wir konnten erneut belegen, dass unsere Patientinnen eine bestmögliche pflegerische Betreuung und medizinische Versorgung erhalten, mit dem Ziel, ihre Gesundheit und Lebensqualität zu verbessern. Wir danken all unseren Patientinnen für ihr Vertrauen.“

Brustkrebszentrum und Klinik für Gynäkologie und Senologie (Frauenheilkunde) bieten vollumfängliche Diagnose- & Therapieleistungen für Patientinnen in der Region an

Das Brustkrebszentrum ist Teil der Klinik für Gynäkologie und Senologie am KMG Klinikum Sömmerda. Das Leistungsangebot zu gynäkologischen Erkrankungen umfasst leitliniengerechte Vorsorgeuntersuchungen, Diagnosen sowie ambulante oder stationäre Operationen und Therapien beispielsweise der Gebärmutter, des Beckenbodens und der weiblichen Brust. Ebenso können Schwangere und Föten bis zur 22. Schwangerschaftswoche betreut und behandelt werden (Ultraschalluntersuchungen, Screenings, Wehenkontrolle, Schwangerschaftsübelkeit, Biopsien, Nabelschnurpunktionen, Fruchtwasseruntersuchungen, indizierte und verlangte Schwangerschaftsabbrüche).

Das zertifizierte Brustkrebszentrum steht Patient*innen für Beratungen, Untersuchungen und Behandlungen zur Seite. Zum Leistungsspektrum gehören neben der ästhetischen Chirurgie die komplexe Behandlung gut- und bösartiger Erkrankungen sowie angeborene Fehlbildungen der Brust.

Weitere Informationen sind auf der Website <https://kmg-kliniken.de/kmg-klinikum-soemmerda/fachabteilungen-zentren/brustzentrum> abrufbar.

Sascha Nenninger
 Regionalleiter Unternehmenskommunikation

Wissenswertes

Deutsche Krebsgesellschaft rezertifiziert Brustkrebszentrum am KMG Klinikum Sömmerda



Ergebnisse bestätigen erneut: Erfahrenes Personal, standardisierte Verfahrensabläufe und moderne Medizintechnik sichern die hohe Versorgungsqualität bei der individuellen Behandlung von Mamma-Erkrankungen.

Das Brustkrebszentrum am KMG Klinikum Sömmerda wurde durch die Deutsche Krebsgesellschaft rezertifiziert. Das Reaudit fand bereits im Mai dieses Jahres statt. Es wird im Auftrag der Deutschen Krebsgesellschaft in regelmäßigen Abständen durchgeführt, um zu überprüfen, dass die Zertifizierungsvoraussetzungen nach wie vor

Impressum: Amtsblatt des Landkreises Sömmerda

Herausgeber: Landkreis Sömmerda
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG
 In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
 Tel.: 03677 20 50-0, Fax: 03677 20 50-21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Landrat

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen des Verlages und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HGB-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb kann für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernommen werden. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten nicht zu einer Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise:
 wöchentlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet
 Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto u. gesetzl. MwSt) beim Verlag bestellen.

 27. September 2023
Landkreis Sömmerda

omni

FAHRGASTZEITUNG BUS & BAHN THÜRINGEN



EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

wir erleben widersprüchliche und emotional aufgeladene Zeiten und Menschen. Das ist auch in unseren Linienbussen zu beobachten.

Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme sollten im Straßenverkehr und selbstverständlich auch im öffentlichen Nahverkehr in Bussen und Bahnen tagtäglich gelebt werden. Deshalb mein Appell an ältere Schüler und flinke Fahrgäste: Lassen Sie beim Einsteigen jungen Schülern und älteren, vielleicht mobilitätseingeschränkten Menschen den Vortritt.

Sitzplätze im Bus sind für Fahrgäste da, nicht für Schul- oder Einkaufstaschen. Das sollte selbstverständlich sein. Wer nach so einem besetzten Sitzplatz fragt, bekommt zuweilen eine patzige oder keine Antwort.

Emotional runterfahren und entspannt bleiben, sich freundlich und respektvoll begegnen. Das wünsche ich uns allen im Alltag und in unseren Linienbussen.

Unsere Busfahrerinnen und Busfahrer befördern Sie sicher ans Ziel.

Ihr Wolfgang Kunz

Geschäftsführer der VWG des ÖPNV Sömmerda mbH

Sömmerda mal wieder entdecken

Für nur einen Euro können am 5. Oktober alle Menschen den ganzen Tag mit Linienbussen der VWG des ÖPNV fahren. Den Ein-Euro-Fahrschein gibt's beim Busfahrer.

LANDKREIS SÖMMERDA/THÜRINGEN. Die VWG des ÖPNV beteiligt sich am Ein-Euro-Tag mit anderen Thüringer Verkehrsunternehmen. In deren Linienbussen kann der Ein-Euro-Fahrschein ebenfalls genutzt werden.

VWG-Geschäftsführer Olaf Silge empfiehlt die attraktive Innenstadt von Sömmerda als ein Ziel, das mit vielen Linienbussen aus dem Landkreis gut erreichbar ist. Entlang der Marktstraße, dem Marktplatz und der Langen Straße kann man entspannt bummeln, flanieren, ein Café oder Restaurant besuchen. Zahlreiche Geschäfte und Dienstleister haben hier ihre Läden geöffnet, laden zum Schauen und Kaufen ein.

Nach Sömmerda führt die Mehrzahl der insgesamt 20 Regional- und der Stadtbushlinien der VWG des ÖPNV, die alle am 5. Oktober ganztägig für einen Euro genutzt werden können. Von Sömmerda nach Erfurt fährt der VWG-Bus der Linie 220 im Stundentakt bis zum Bus-



Am Marktplatz in Sömmerda.

» Es lohnt sich, in die Busse einzusteigen.«

bahnhof in der Landeshauptstadt. Hier ist der Umstieg in Busse der IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau, Linie 350, nach Arnstadt möglich. Diese Busse fahren alle 60 bzw. 30 Minuten. Die IOV beteiligt sich am Ein-Euro-Tag, wie zwei weitere Verkehrsunternehmen in Südthüringen.

Der Ein-Euro-Tag am 5. Oktober bietet die Chance, für wenig Geld mit Bussen das ganze Linien-

netz der VWG des ÖPNV zu erkunden, betont Geschäftsführer Olaf Silge. Bürger können Sömmerda mal wieder entdecken, eine Fahrt ins Umland oder nach Erfurt und Weimar unternehmen. Es lohnt sich, in die Busse einzusteigen.

Mehr Informationen:
www.linienverkehr.de
Fahrplanauskunft:
0700 55445555 (Telefontarife beachten)

Bei Starkregen und schlechten Straßenverhältnissen

Sichere Fahrt hat Vorrang

Starkregen und ähnliche Unwetter können den Busfahrplan beeinträchtigen. Das gilt auch für schlechte Straßenverhältnisse, weil Linienbusse Nebenstraßen befahren.



In der dunklen Jahreszeit können Schnee und Eis für rutschige Straßen sorgen.

Für die Linienbusse der VWG des ÖPNV gilt: „Eine sichere Fahrt entsprechend

der aktuellen Wetter- und Verkehrsverhältnisse hat Vorrang“, betont Geschäftsführer Olaf Silge. Deshalb kann es vereinzelt zu Verspätungen kommen. Dafür bittet die VWG ihre Fahrgäste um Verständnis.



**IHR NAHVERKEHR
IN EINER AUSKUNFT:**

[https://routenplaner.
bus-bahn-thueringen.de](https://routenplaner.bus-bahn-thueringen.de)



Einfach QR-Code
scannen und
Fahrplanauskunft
starten.

KURZ & KNAPP

**Informationen
aus einer Hand**

In Buttstädt, Gebesee, Schloßvip-pach und weiteren Orten im Kreis Sömmerda sind an Bushaltestellen dynamische Fahrgastanzeigen integriert. Digitale Displays zeigen die tatsächlichen Abfahrtszeiten aller Linienbusse an.

Das betrifft Abfahrtszeiten in Echtzeit der VWG-Busse und von benachbarten Verkehrsunternehmen, die mit ihren Linienbussen diese Haltestellen anfahren, betont Geschäftsführer Olaf Silge. Die VWG als zuständiges Verkehrsunternehmen für Haltestellenmast und Fahrplaninformation bietet allen Fahrgästen aktuelle Informationen aus einer Hand an.

Im Buslinienverkehr kann es durch nicht absehbare Ereignisse wie Extremwetter oder Verkehrsstaus zu Verspätungen kommen. Die angezeigte Abfahrtszeit berücksichtigt das. Komplexe Datenströme sorgen für den Service in Echtzeit.

IMPRESSUM



Herausgeber:

Verwaltungsgesellschaft (VWG) des ÖPNV Sömmerda mbH
Am Unterwege 19, 99610 Sömmerda
Telefon 03634 / 3722000
vwg@linienverkehr.de
www.linienverkehr.de

V.i.S.d.P.: Wolfgang Kunz, Olaf Silge

Redaktion: Dr. Michael Plote

Gestaltung: Maja Schollmeyer - Visuelle Kommunikation, Erfurt

Fotos: VWG des ÖPNV Sömmerda mbH

Redaktionsschluss: 13.09.2023

Deutschlandticket als Papierfahrchein bis 31.12.2023

Für berechnigte Schüler und Jedermann

Seit 1. September 2023 fahren alle anspruchsberechnigten Schüler im Kreis Sömmerda mit einem Deutschlandticket (D-Ticket) kostenfrei zur Schule. Der Papierfahrchein mit Barcode wird bis Dezember 2023 für jeden Monat neu über die Schulen ausgegeben.

LANDKREIS SÖMMERDA. Ab 1. Januar 2024 gibt es das D-Ticket ausschließlich als elektronischen Fahrchein in Form eines Handytickets oder einer Chipkarte. Das hat der Gesetzgeber so entschieden. Für anspruchsberechnigte Schüler plant die VWG des ÖPNV Sömmerda, das Deutschlandticket in Form einer Chipkarte fortzuführen.

Große Herausforderung

„Das wird ein großer Kraftakt“, betont VWG-Geschäftsführer Wolfgang Kunz. Das Verkehrsunternehmen und externe Dienstleister arbeiten seit Monaten daran.

Eine große Herausforderung besteht in der Verfügbarkeit von Chipkarten-Rohlingen, die auf dem Markt sehr stark nachgefragt sind. Diese müssen im Auftrag der VWG des ÖPNV

durch den beauftragten IT-Dienstleister als Deutschlandticket „eingerrichtet“ werden. Dabei kommen neue, moderne

Technologien und Chips zum Einsatz. Deshalb können aktuelle Bus-Pluscards der VWG des ÖPNV nicht auf das Deutschlandticket umgestellt werden. Sie bleiben gültig, so lange Fahrgäste die darauf gespeicherten Fahrchein nutzen wollen, betont Geschäftsführer Wolfgang Kunz.

Abo über App abschließen

Der VWG-Chef erinnert daran, dass anspruchsberechnigte Schüler staatlicher Schulen im Kreis Sömmerda ein Deutschlandticket als Papierfahrchein und künftig als Chipkarte kostenfrei erhalten.

Grundschüler, die mehr als 2 Kilometer, alle anderen Schüler, die mehr als 3 Kilometer entfernt von der Schule wohnen, sind anspruchsberechnigt. Das ist in Thüringen gesetzlich geregelt.

Der zuständige staatliche Schulträger entscheidet über die Anspruchsberechnigung.

Das Deutschlandticket in Form einer Chipkarte für Jedermann will die VWG des ÖPNV ebenfalls im Jahr 2024 einführen. Schon jetzt nutzen VWG-Kunden das D-Ticket als Smartphone-Ticket. Hier ändert sich nichts. Das

Abonnement kann über die App „D-Ticket VWG Sömmerda“ für iOS- oder Androidgeräte abgeschlossen und selbst verwaltet



D-TICKET

» Das wird ein großer Kraftakt. «

werden. Der Zugang ist über die QR-Codes rechts möglich. Wer hier Hilfe benötigt, bekommt sie im VWG Kundencenter am Busbahnhof Sömmerda zu den Öffnungszeiten.

Die VWG des ÖPNV wird den Schulträger und die Kunden rechtzeitig über die konkrete Umstellung von D-Tickets als Papierfahrchein auf die Chipkarte informieren.

Mehr Informationen:
www.linienverkehr.de
Fahrplanauskunft:
0700 55445555

(Telefontarife beachten)

Download und Installation der App „D-Ticket VWG Sömmerda“

QR-Code scannen für iOS-Geräte:



QR-Code scannen für Android-Geräte:



**Kinder auf dem Weg zur Schule
Wer ist verantwortlich?**

Eltern bzw. Erziehungsberechnigte verabschieden morgens ihre Kinder zur Schule. Sie gehen zu Fuß los, warten an der Bushaltestelle, steigen in den Bus ein, fahren zur Schule, steigen aus. Oft folgt ein kurzer Fußweg bis zur Schule.

Wer ist eigentlich für diesen gerade jüngere Kinder sehr herausfordernden Schulweg verantwortlich? Da gibt es manchmal ein Missverständnis. Denn verantwortlich sind die Erziehungsberechnigten der Kinder. Das sind

in der Regel die Eltern oder Dritte, die erziehungsberechnigt sind.

Der Schulweg beginnt an der Wohnungs- oder Haustür und endet an der ersten Tür, die zum Schulgelände gehört. Das schließt die Busfahrt ein, betont VWG-Geschäftsführer Wolfgang Kunz. Busfahrer sind für die sichere und pünktlich Busfahrt verantwortlich. Falls es im Bus zu wild werden sollte unter den jungen Fahrgästen, gibt's schon mal eine deutliche Ansage.

Eltern bzw. Erziehungsberechnigte sollten mit ihren Kindern über den sicheren Schulweg sprechen, ihn auch mal gemeinsam abgehen und fahren, empfiehlt Wolfgang Kunz. So nehmen sie am besten ihre Verantwortung wahr.

Präventionsprogramme der Kreisverkehrswacht, die an Schulen durchgeführt werden, unterstützt die VWG regelmäßig, betont der Geschäftsführer.